

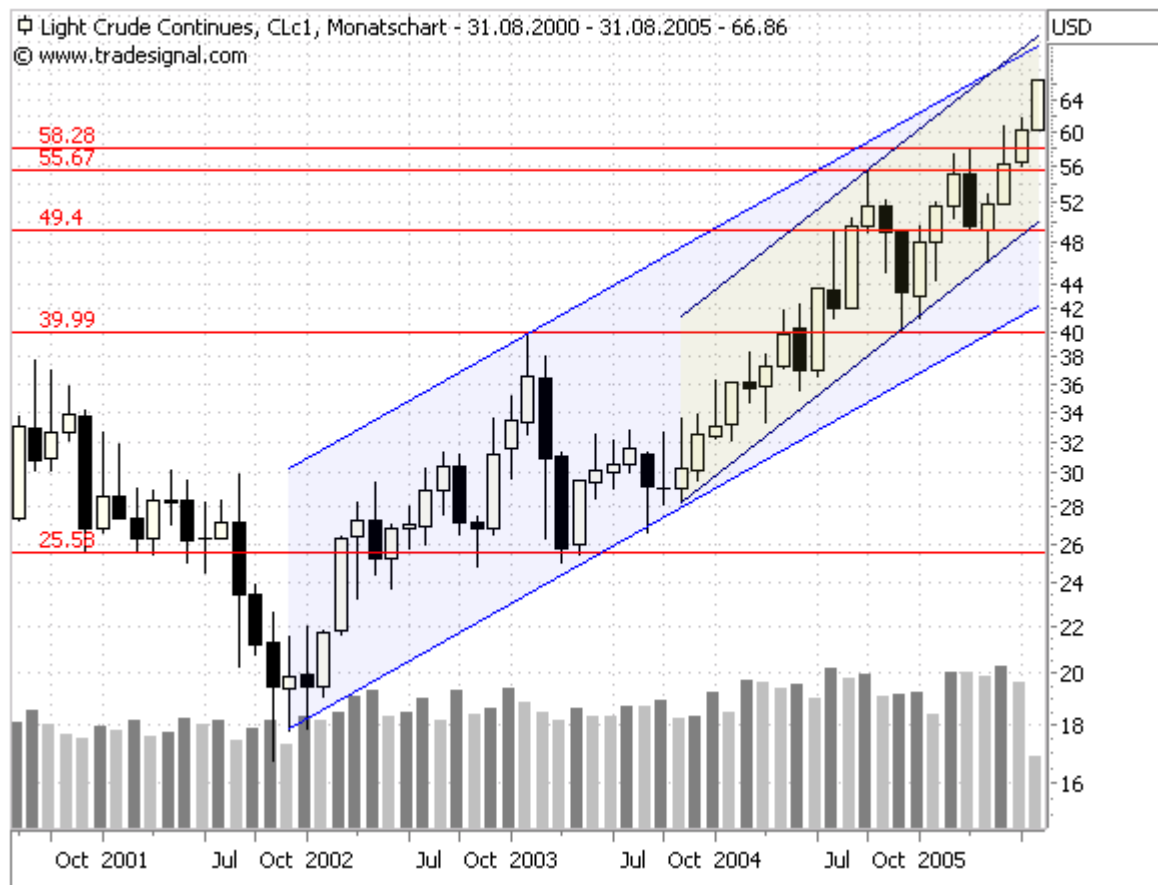
# Öl steigt weiter

15.08.2005 | [Stefan Salomon](#)

Einen rasanten Ölpreisanstieg verzeichnen derzeit die Rohstoffmärkte - und dieser Anstieg wird sich fortsetzen. Denn die Trendanalyse läßt derzeit nur einen Schluß zu: steigende Kurse. Die Aussichten:

## Monatschart Öl - Light Crude Oil

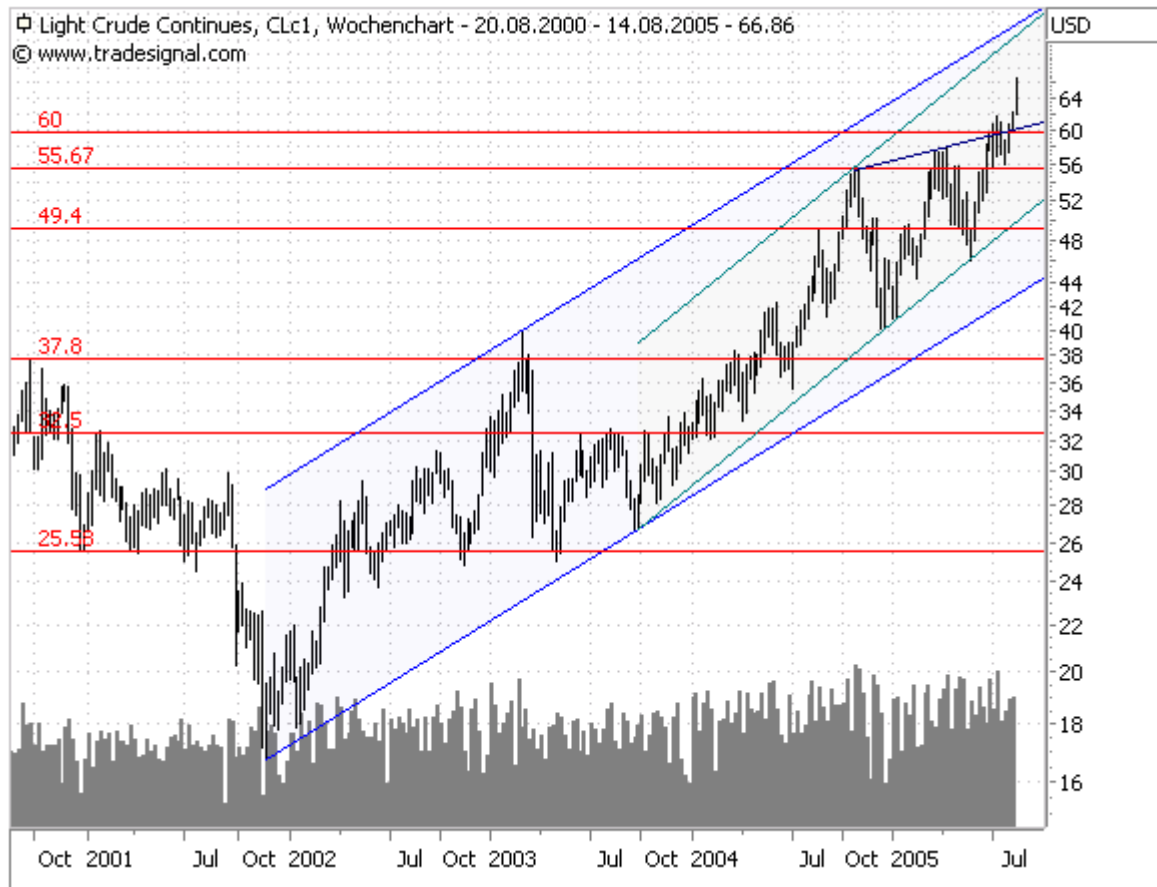
Der massgebliche Rohölkontrakt verläuft innerhalb eines langfristigen, seit Dezember 2001 bestehenden Aufwärtstrendkanals mit ansteigender Dynamik. Denn seit November 2003 kann ein engerer, steilerer Aufwärtstrendkanal innerhalb des langfristigeren Aufwärtstrendkanals konstruiert werden. Die Rückkehrlinien beider Aufwärtstrendkanäle stellen jeweils Kursziele dar - mithin ergeben sich derzeit Kursziele oberhalb der 70 USD Marke. Auch die Candles auf Monatsbasis zeigen auf Grund der fast nur vereinzelt auftretenden schwarzen Candles eine robuste Aufwärtsbewegung, ebenso positiv ist der Ausbruch im Juli über die Widerstandszone zwischen ca. 55,67 und 58,28 USD zu werten. Eine "Entspannung" ergibt sich im Monatschart erst bei Schlußkursen unter ca. 55,67 USD. Präferiert wird jedoch ein weiter ansteigender Ölpreis - im ersten Schritt an die Rückkehrlinie des langfristigen Aufwärtstrendkanals.



## Wochenchart log.: Öl - Light Crude Oil

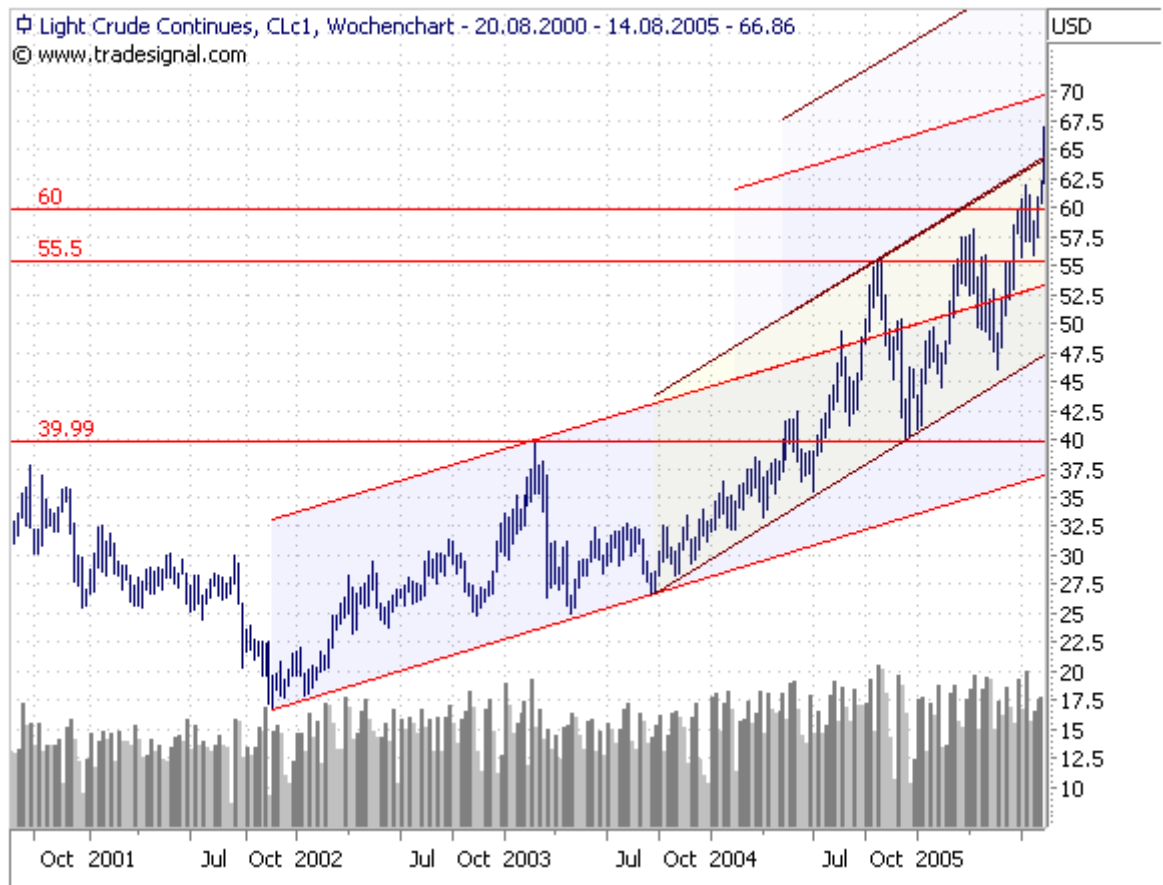
Im logarithm. Chart auf Wochenbasis ergeben sich keine nennenswerten Änderungen gegenüber der übergeordneten Zeitebene des Monatscharts. Auch hier ist mit weiter steigenden Kursen an die Rückkehrlinien der dargestellten Aufwärtstrendkanäle zu rechnen - zusätzlich kann ein ansteigender Keil konstruiert werden. Der Ausbruch nach oben aus diesem Keil eröffnet ebenfalls noch weiteres Aufwärtspotential. Auch die letzte lange weiße Kerze ist bullish zu interpretieren. Einzig diese lange weiße Kerze könnte ein Warnsignal darstellen, sofern sich der Ölpreis in den nächsten ein bis zwei Wochen deutlich entspannt, d.h. ein Rebreak der 60er Marke erfolgen würde. Nur in diesem Fall würde die lange

weiße Wochenkerze anzeigen, dass sich der Trend überhitzt hat und in der letzten Woche die letzten, emotional handelnden Trader noch in den Markt gezogen wurden. Derzeit muss aber von steigenden Kursen ausgegangen werden - aus dem Wochenchart ergeben sich somit nach gegenwärtigen Stand Kursziele bis ca. 80 USD.



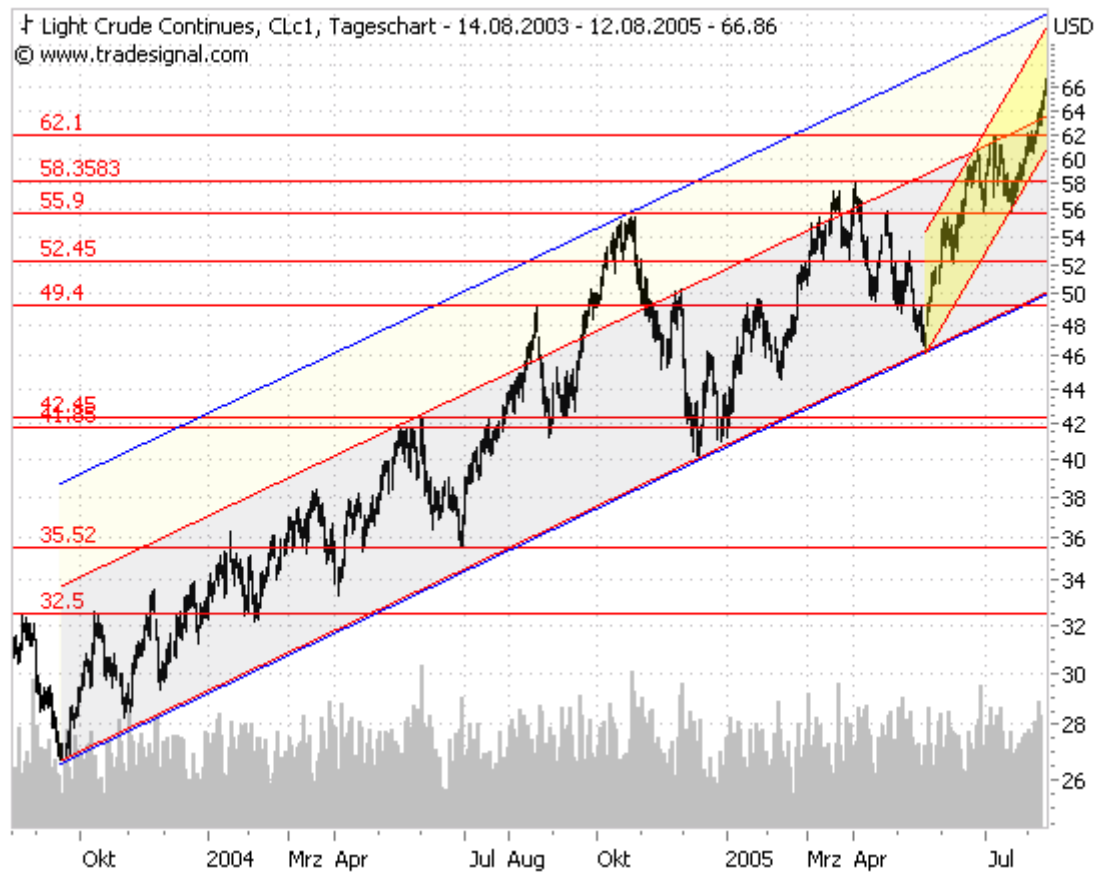
### Wochenchart linear: Öl - Light Crude Oil

Auch der lineare Wochenchart unterstreicht die Aussagen der bisherigen Zeitebenen. Setzt man die vorherigen Schwankungsbreiten der nach oben verlassenen Aufwärtstrendkanäle nach oben ab, so erhält man variable, nicht statische Kursziele. Das erste Kursziel liegt damit aktuell bei ca. 70 USD, das darauf folgende Kursziel nach gegenwärtigem Stand bei ca. 80 USD.



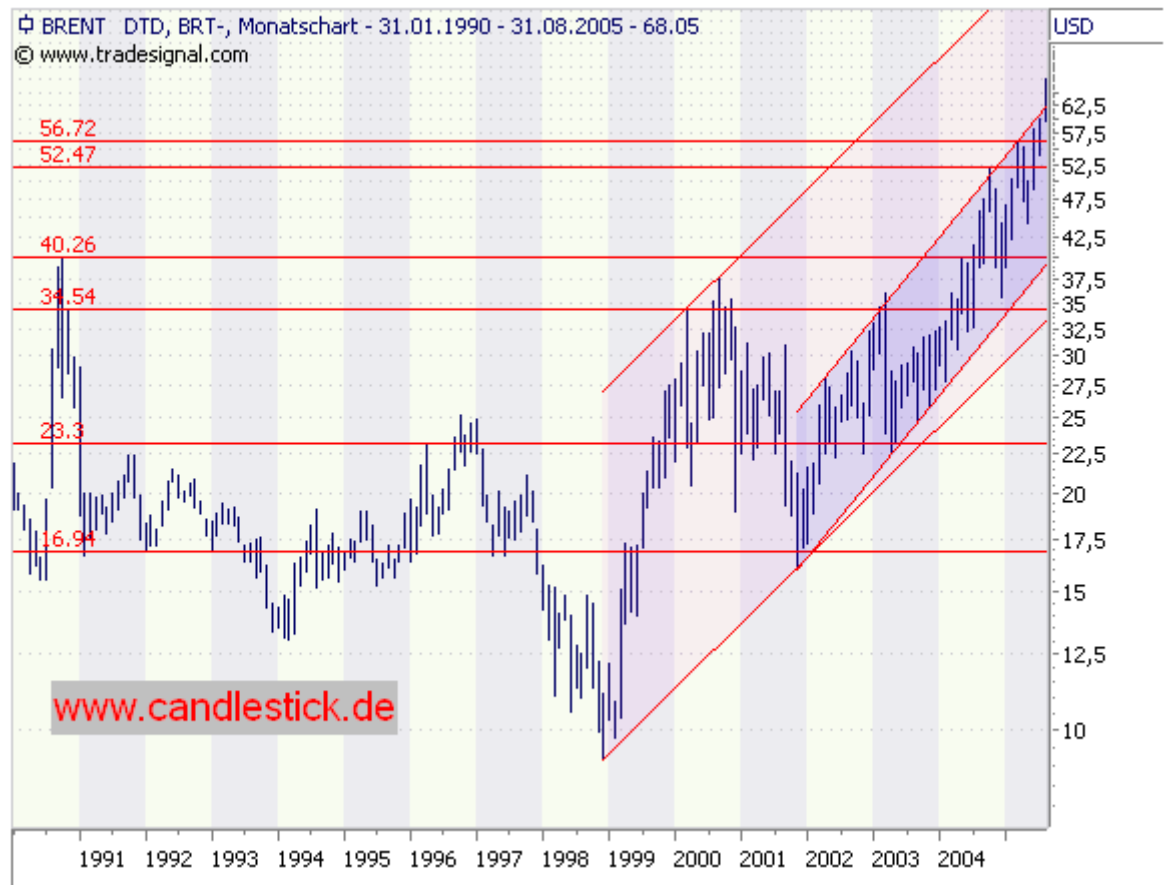
### Tageschart: Öl - Light Crude Oil

Im Tageschart kann ein seit September 2003 bestehender Aufwärtstrend konstruiert werden. Hier ergeben sich mindestens zwei Möglichkeiten, parallele Rückkehrlinien zu konstruieren, die die Annahme der Fortsetzung des Aufwärtstrends innerhalb einer bestimmten Bandbreite darstellen. Nachdem in der letzten Woche der Ölpreis wiederholt die "erste" Rückkehrlinie nach oben gebrochen hat, bestehen somit gute Aussichten, die "erweiterte" Rückkehrlinie, die gegenwärtig bei ca. 73 USD verläuft, zu erreichen. Klares Verkaufssignal dagegen wäre erst ein Rebreak der Unterstützung bei 62,1 USD und damit auch eines Rebreaks der "ersten" Rückkehrlinie. Im letzteren Falle sollte der Ölpreis stärker nachgeben bis ca. 56 USD - derzeit am wahrscheinlichsten aus dem Tageschart sind aber steigende Kurse.



### Monatschart Öl - Brent Crude Oil

Zum Schluß ein Blick auf das Brent Crude Oil. Unter methodischen Aspekten sollten sich entwickelnde Kerzen nicht betrachtet werden. Insofern kann im Monatschart des Brent Oil die aktuelle Monatskerze und der aktuelle Ausbruch über die Rückkehrlinie des seit November 2001 bestehenden Aufwärtstrendkanals noch nicht berücksichtigt werden. Stärke zeigen jedoch die vorherigen Monatskerzen an und der Ausbruch über den letzten Widerstand bei 56,72 USD. Auch die Orientierung an der oberen Rückkehrlinie und Entfernung vom Aufwärtstrend kann positiv beurteilt werden. Bei einem gelungenen Ausbruch über die Rückkehrlinie stellt dann die Rückkehrlinie des sehr breiten, seit Dezember 1998 bestehenden Aufwärtstrendkanals das Kursziel dar - mithin würde sich ein Kursziel von über 100 USD ergeben. Eine erste Entspannung ergäbe sich erst bei Rebreak der 56,72 USD.



© Stefan Salomon



Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](http://GoldSeiten.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/1522--Oel-steigt-weiter.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).